Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage BV	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 208 - Jugend & Freizeit
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Peter Krieg 563 2617 563 8137 Hans-Peter.Krieg@stadt.wuppertal.de
	Datum:	01.07.2003
	Drucks.-Nr.:	**VO/1766/03** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
17.07.2003	**Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg**	**Entscheidung**

Grundüberholung des Spielplatzes Am Raukamp

Grund der Vorlage
Der Spielplatz Am Raukamp ist in der vom Jugendhilfeausschuss am 4.03.03 beschlossenen Rangfolge zur Grundüberholung für 2003 vorgesehen.

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg beschließt die Grundüberholung des Spielplatzes „ Am Raukamp“ mit Baukosten in Höhe von 120.000,- €
Die Mittel stehen in der Haushaltsstelle 4600-951.0663.5 zur Verfügung.

Einverständnisse
Der Stadtkämmerer ist einverstanden

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

Der Kinderspielplatz wurde als Beteiligungsprojekt mit Kindern aus der Umgebung in den Osterferien geplant. In der Zeit vom 14.04.03 bis 17.04.03 haben täglich ca. 30 Kinder unter der pädagogischen Leitung von Mitarbeiterinnen des Stadtbetriebs Jugend & Freizeit, Streifzüge gemacht, Ideen gesammelt und Modelle gebaut.

Die Kinder haben Holzfiguren erstellt, die schon jetzt als erste Veränderung am Eingang zum Spielplatz aufgestellt wurden. Aus den verschiedenen Plänen und Modellen hat der Planer des Ressorts Umwelt, Grünflächen und Forsten, unter Berücksichtigung der Vorschläge und Ideen der Kinder, einen realisierbaren Entwurf erstellt, der den beteiligten Kindern am 4. Juni vorgestellt wurde. Der Entwurfsplan entsprach ihren Vorstellungen und wurde von ihnen auch so für gut befunden.

Die Planung sieht vor:

Die alten, abgespielten Spielgeräte und die morschen Holzpalisaden werden abgebaut. Wo die jetzt vorhandene Rutsche am Südhang endet, ist eine große Sandmulde geplant, in die die Kletterkombination „Aphrodite“ gestellt werden soll. Das Klettergerät besteht aus einem Hauptturm, der durch Brücken mit drei weiteren Türmen verbundenen ist. Die Kletterkombination ist mit vielen Spieleinrichtungen wie z.B. Rutschen, Treppen, Spielwand, Wackelsteg, Rutschstange, Türwand etc. bestückt. Das in den typischen bunten, skandinavischen Farben gestrichene Gerät wird sich gut in das Spielplatzgelände einfügen. Der Sand dient sowohl als Fallschutz als auch zum Spielen.

Westlich der Sandmulde ist unter dem vorhandenen Baum eine Rundbank mit einem Tisch vorgesehen.

Weiter nordwestlich ist eine Doppelschaukel mit Elastikfallschutz geplant. Im Anschluss an die Schaukel soll ein Teil der großen Pflasterfläche durch Rasen mit einer Sandmulde ersetzt werden. In der Mulde ist ein Dreh- Wippkarussell geplant.

In die sich nordwestlich anschließende Böschung sollen Spielhäuschen aus Robinien - Holz und eine Hangrutsche, die im Einstiegsbereich als Röhre ausgebildet ist, eingebaut werden.

In der großen Pflasterfläche in der Mitte des Grundstückes wurde von den Kindern ein Streetballständer gewünscht.

Der Spielplatz wird zusätzlich noch mit Bänken und Abfallbehältern ausgestattet.

Kosten und Finanzierung
Die geschätzten Kosten für die Grundüberholung des Kinderspielplatzes „Am Raukamp“ belaufen sich auf 120.000,- €.
Die Mittel stehen in der Haushaltsstelle 4600-951.0663.5 zur Verfügung.

Zeitplan

Anlagen

1 Entwurfsplan
1 Zeitungsausschnitt